



STUPEUR ET TREMBLEMENTS

Regie	Alain Corneau
Mit	Sylvie Testud, Kaori Tsuji, Taro Suwa, Bison Katayama, Yasunari Kondo, Sokyū Fujita, Gen Shimaoka, Heileigh Gomes, Eri Sakai
Land, Jahr	-, 2002
Kinostart	23.10.2003
Format, Dauer	Flat - 1:1.85, 107 Minuten
Suisa-Nr.	1004.320
Homepage	https://frenetic.ch/de/katalog/detail/stupeur-et-tremblements-263/

Inhalt

„Herr Haneda war Herrn Omochis Vorgesetzter, der Herrn Saitos Vorgesetzter war, der Fräulein Moris Vorgesetzter war, die meine Vorgesetzte war. Was mich anging, so war ich niemandes Vorgesetzte. Man könnte die Dinge auch anders ausdrücken. Ich stand unter Fräulein Moris Befehl, die unter Herrn Saitos Befehl stand und so weiter, wobei zu ergänzen ist, dass die Befehle auf ihrem Weg von oben nach unten die hierarchischen Ebenen überspringen konnten. Kurz, in der Firma Yumimoto stand ich unter jedermanns Befehl.“ (Auszug aus dem Roman) Amélie nimmt eine Stelle bei einem japanischen Unternehmen an. Diese Entscheidung entpuppt sich jedoch bald als eine grosse Enttäuschung, denn in der Firma lernt sie zwar nichts in Sachen Buchhaltung, dafür wird ihr ein Crash-Kurs in Sachen Hierarchie erteilt. Von Anfang an ist eines gewiss: Eine Frau kann nur ganz unten beginnen - und noch tiefer fallen.

Festivals

César 2004 for best actress to SYLVIE TESTUD